

Kreispokal SBB

1. Runde Samstag, 18. August 2018

Keine Überraschungen am Samstag im Kreispokal Südbrandenburg

TSV Schlieben II – SpVgg. Finsterwalde 1:4 (1:2). Tore: Uhlig - Tzitschke (2), Taleb, Sokar, SR: Bährisch (Bad Liebenwerda), Z.: 35.

Eine lange Zeit offene Partie gewannen die Gäste am Ende doch noch deutlich und werden Ihrer Favoritenrolle gerecht.

FC Sängerstadt – VfB Hohenleipisch 1:5 (0:4). Tore: Nemitz – Schiffner, Richter (2), Roigk, Werner, SR: Schmidt (Kleinleipisch), Z.: 71.

Die Gäste aus der Landesklasse setzten sich souverän durch und ließen erst in der Schlussphase den Ehrentreffer zu.

1.SV Lok Calau – FSV Rot-Weiß Luckau 2:3 (1:3). Tore: Golly, Ullrich – Uhlig, Borchert, Tauscher, SR: Schicketanz (Sonnewalde), Z.: 101.

Die Gäste führten innerhalb von sieben Minuten mit 0:3 und mussten aber Ende doch noch einmal zittern. Lok Calau schaffte aber nur noch den Anschluss und scheidet aus dem Kreispokal aus.

SG Züllsdorf – Aufbau Oppelhain 1:5 (1:2). Tore: Enke – Weber (2), Lippold, Heinze, Richter, SR: Gronenberg (Bad Liebenwerda), Z.: 23.

Ohne Probleme gewinnt der Favorit die Hauptrundenpartie und darf für die nächste Pokalrunde planen.

VfB Finsterwalde – Preußen Elsterwerda 0:4 (0:0). Tore: Hofmann (3), Hassan Farah, SR: Schulz (Doberlug-Kirchhain), Z.: 45.

Bis zur Halbzeit hielten die Hausherren gut mit, ehe die Gäste, auch mit zwei Strafstoßen zum Sieg kam.

Germania Ruhland – Askania Schipkau 4:1 (1:1). Tore: Nitzsche (2), Wetter, Osojca – Brundtke, SR: Höhne (Großrössen), GRK: Lorenz (88./Schipkau), Z.: 87.

Die Führung der Hausherren glich Schipkau kurz vor der Pause vom Strafstoßpunkt aus, ehe Ruhland knapp zehn Minuten vor dem Ende wieder in Führung ging. In Überzahl bauten die Hausherren den Spielstand in der Nachspielzeit noch einmal doppelt aus.

FC Bad Liebenwerda – SV Linde Schönewalde 4:2 (1:1). Tore: Nicklisch (2), Bahr (2), - Lehmann, Große, SR: Herbrig (Bad Liebenwerda), Z.: 47.

Die seltene Gelegenheit eines Heimsieges im Kreispokal nahmen die Hausherren sehr gern an. Gegen den Kreisoberligaaufsteiger Schönewalde trafen die Torjäger der Kurstädter doppelt.